



# Montageanleitung Stromschienen

Endanschluss

-

Zentralanschluss



## Stromschiene mit Endanschluss



Abb. 1



Abb. 2

### Isolierband T50

Die Verbindungen zwischen zwei Schienenstücken müssen mit T50-Isolierband abgedeckt werden.

**Siehe Abb. 1**

### Verbindungsklammer

Die Verbindungsklammer wird mit den Haken montiert, die die Schiene in Position halten, wenn die beiden Teile zusammengesoben werden. Sie können die Stromschiene so schnell und sicher zusammensetzen.

Sobald die Schiene platziert ist, sollte der Stromabnehmer durch die Schiene laufen, um sicherzustellen, dass die Verbindungen korrekt funktionieren. Dies muss erfolgen, bevor die Kupferleiter markiert werden. Prüfen, ob die Bahn entlang der Schiene frei ist und nicht von den Verbindungsklammern behindert wird (10 mm Abstand). Ggf. kann die Bahn durch Biegen der Verbindungsklammer justiert werden, um den erforderlichen Abstand zu erreichen. **Siehe Abb. 2**



Abb.3

### Winkeisen

Die Schiene wird an einem Winkeisen befestigt, das dann mit Klammern oben am L-Profil oder direkt an der Decke befestigt wird.

**Siehe Abb. 3**

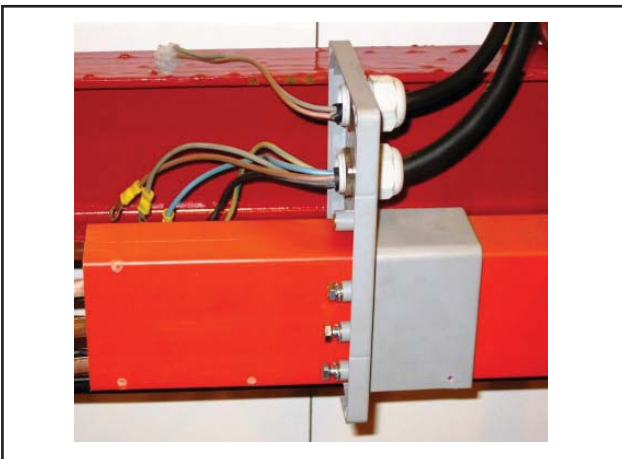


Abb. 4

### Endanschlüsse

Die Manschette bis zum Schaltkasten am Schienenende verschieben.

**Siehe Abb. 4**

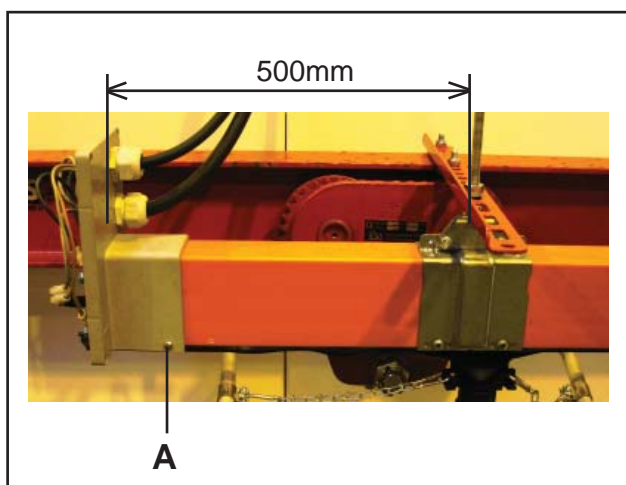


Abb. 5

### Manschette

Wenn die Manschette am Ende der Stromschiene positioniert ist, muss sie mit den passenden Schrauben (**A**) fixiert werden.

Der Abstand zwischen Endschaltkasten und fester Aufhängung muss 500 mm betragen.

**Siehe Abb. 5**

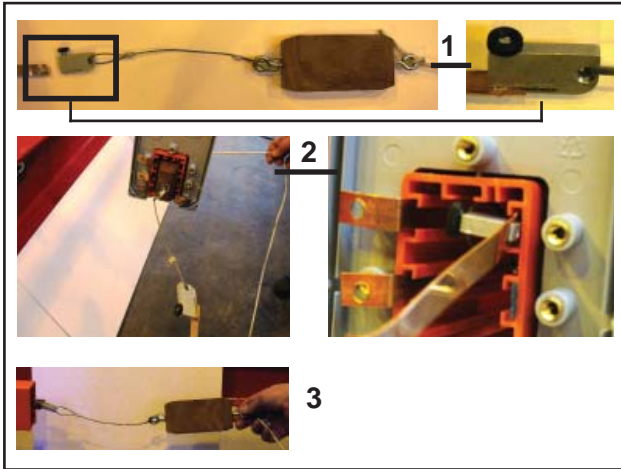


Abb. 6

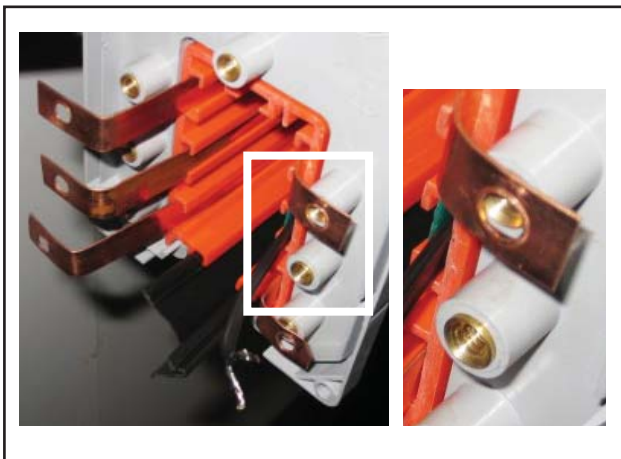


Abb. 7

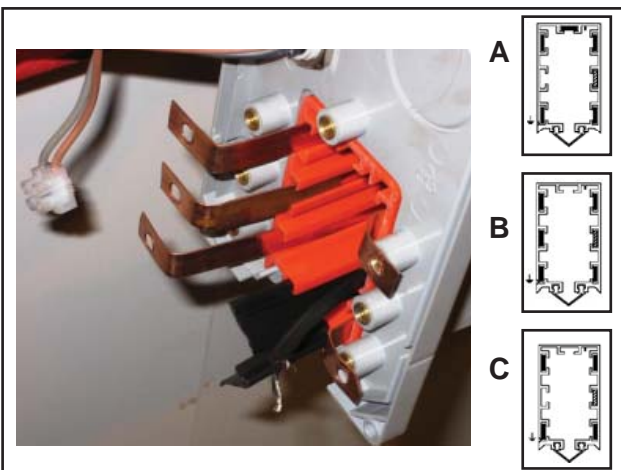


Abb. 8

## Radsatz

Das Kupferkabel vom Spurende aus mit einem Radsatz verlegen.

**Der Radsatz gehört nicht zum Lieferumfang.**

### Bild 1

Den Radsatz an einer Bohrung ( $\varnothing 6$ ) in den Kupferkabeln befestigen.

### Bilder 2-3

Den Radsatz in die Stromschiene setzen und bis zur anderen Seite durch die Schiene ziehen.

**Siehe Abb. 6**

## Kupferkabel

Der Radsatz zieht die Kupferkabel durch die Stromschiene, bis das gebogene Ende gegen die Schiene drückt.

**Siehe Abb. 7**

## Anschluss Kupferband

Das Kupferband wird mit den entsprechenden Leitungen an die verschiedenen Stromvarianten angeschlossen.

**Zu Symbolen und Abkürzungen für Kupferkabel siehe Seite 29, Abb. 17a - 17b - 17c**

- A 400 V 3-polig + N (gerade Schiene)
- B 400 V Kurve 3-polig + N
- C 230 V 3-polig

**Siehe Abb. 8**

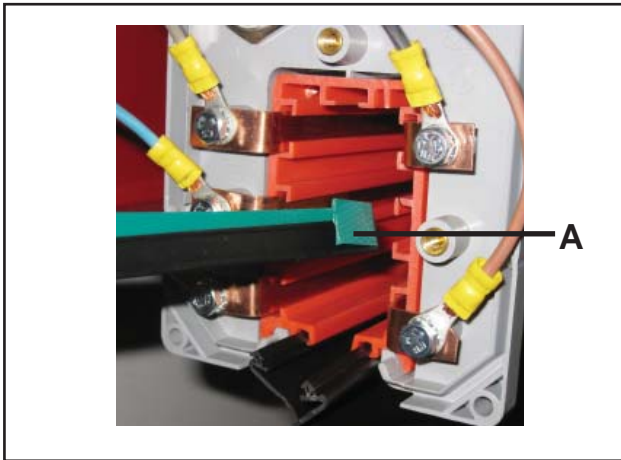


Abb. 9

### Heizkabel

Heizkabel mit Isolierstreifen werden in die Stromschiene verlegt.

**Siehe Abb. 9**

Der grüne Isolierstreifen (A) muss nach innen in die Stromschiene zeigen.

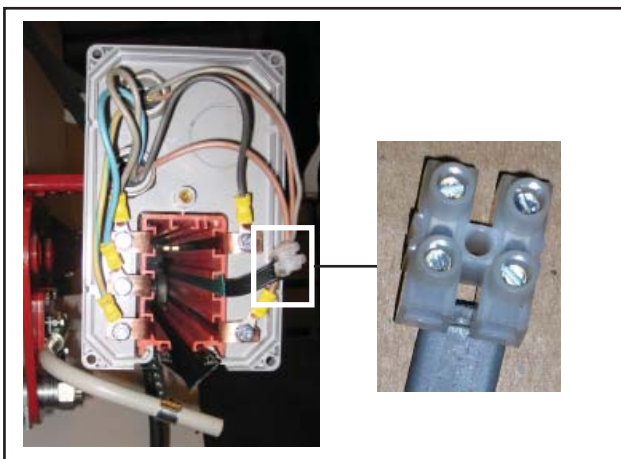


Abb. 10

### Heizkabelanschlüsse

Das Heizkabel wird am Klemmenblock mit einem separaten Stromkreis (230 V - 10/16 A) verbunden

**Siehe Abb. 10**

Am Klemmenblock mit Mittenanschluss muss das Heizkabel geteilt werden und an den beiden Enden angeschlossen werden.

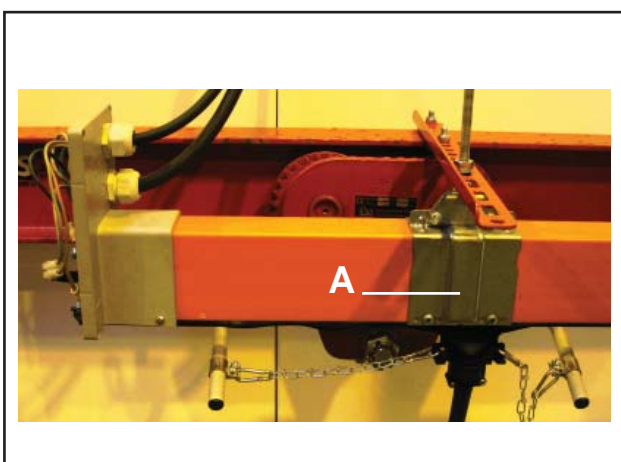


Abb. 11

### Aufhängungshalter

Den festen Aufhängungshalter (A) nahe am Endglied befestigen.

**Siehe Abb. 11**



Abb. 12

### Installation der Gummidichtung

Die Schutzmembranschiene entweder manuell oder (bei langen Membranstücken) mit Spezialwerkzeug (bitte TKS fragen) in die horizontale Bahn unter der Stromschiene einsetzen.

Die Gummidichtung muss für eine bessere Abdichtung (IP44) beidseitig montiert werden. In Räumen für Tierhaltung ist IP44 vorgeschrieben!

**Siehe Abb. 12**

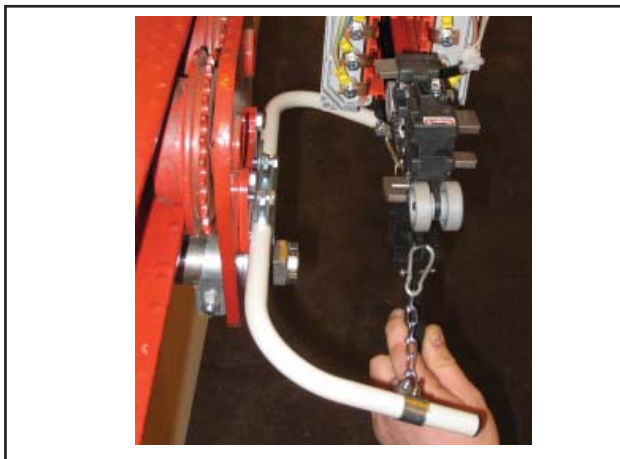


Abb. 13

### Stromabnehmer

Die Stromabnehmer werden in das Gehäuse an der Stromschiene eingesetzt. Der Stromabnehmer wird von einem am Querschlitzen oder Radsatz befestigten Verbindungshalter gehalten.

Je nach seiner Position kann eine individuelle Anpassung notwendig sein.

#### Hinweis!

Sicherstellen, dass das Kabel den Stromabnehmerradsatz nicht schräg zieht.

**Siehe Abb. 13**



Abb. 14

### Kette

An jeder Halterung muss eine Kette befestigt werden, die den Abnehmer horizontal zieht. Es ist wichtig, dass die Kette parallel zur Öffnung in der Stromschiene zieht. Siehe nächstes Bild.

**Siehe Abb. 14**

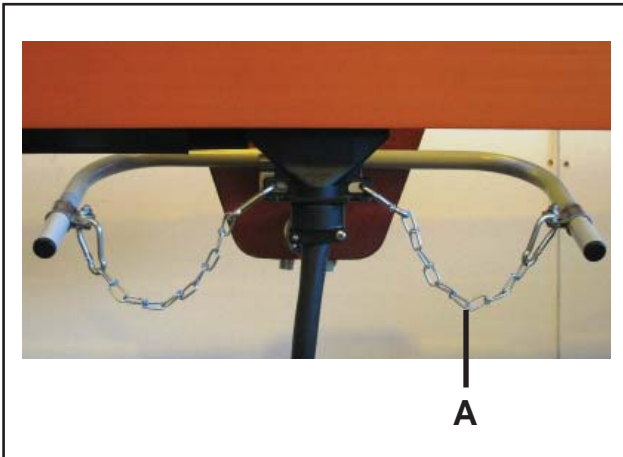


Abb. 15

### Gleichmäßiger Kettenzug

Es ist wichtig, dass die Kette (**A**) gerade (nicht verspannt) und mit leichtem Durchhang (1-3 cm) zieht.

**Siehe Abb. 15**

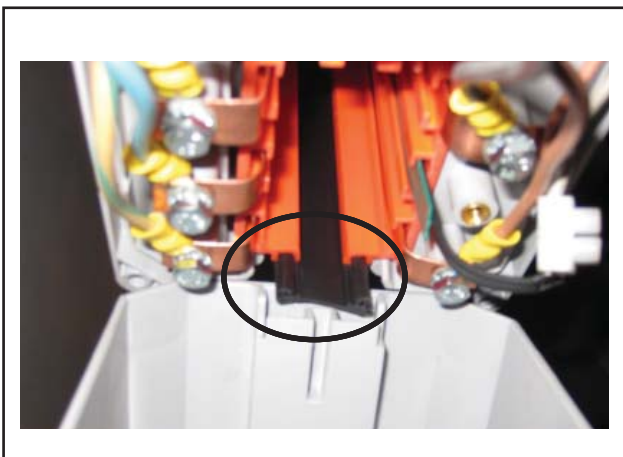


Abb. 16

### Gummidichtung

Sicherstellen, dass der Einsatzbereich der Gummidichtung in die Bahn am Gehäuseende eingesetzt wird.

**Siehe Abb. 16**

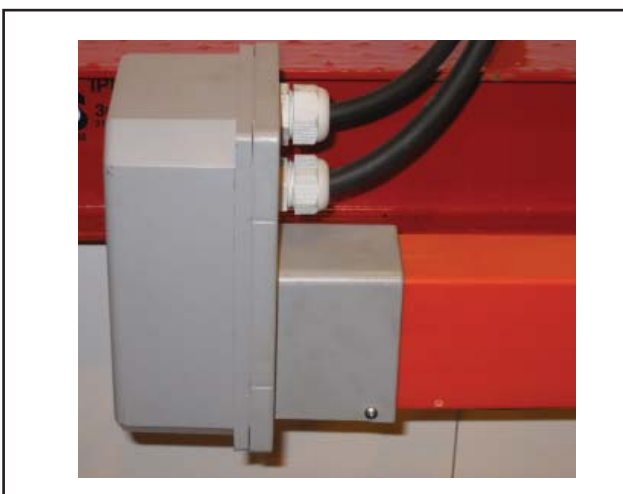
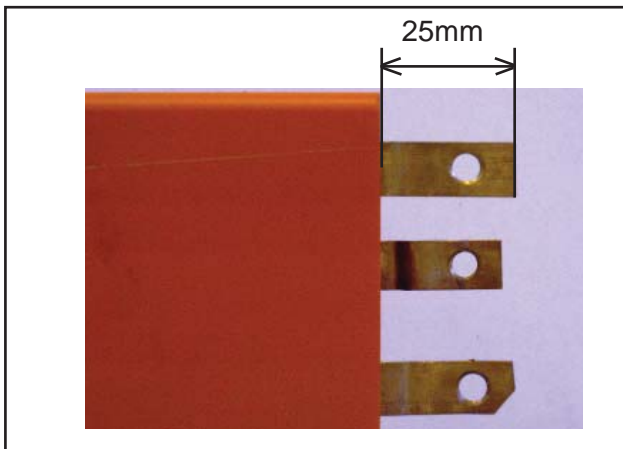


Abb. 17

### Endgehäuse

Den Aufbau gerade richten und das Endgehäuse mit den passenden Schrauben befestigen.

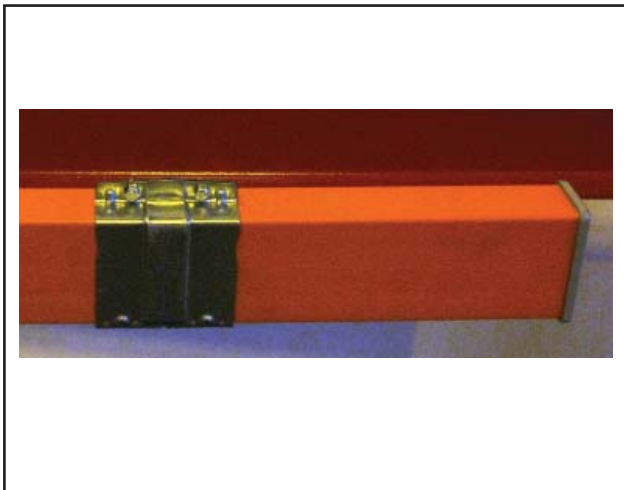
**Siehe Abb. 17**

**Abb. 18**

### **Kupferleiter**

Die Enden der Kupferleiter müssen 25 mm außerhalb der Schiene abgeschnitten werden.

**Siehe Abb. 18**

**Abb. 19**

### **Verbinder**

Den Endstopfen montieren. Die Verbindungsklammer über dem Isolierband befestigen und für den erforderlichen Freiraum justieren.

**Siehe Abb. 19**



## Stromschiene mit Zentralanschluss

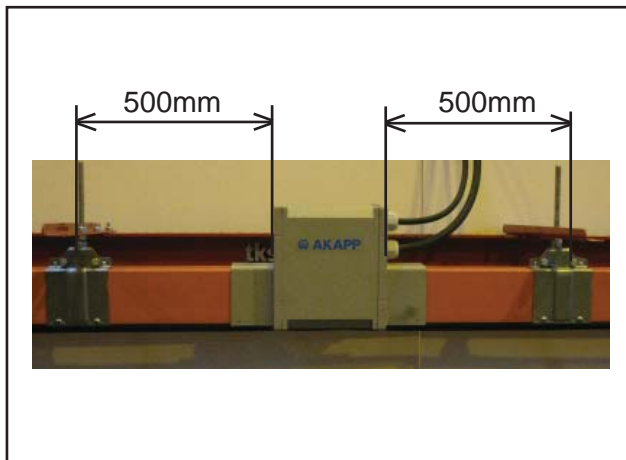


Abb. 20

### Zentraler Schaltkasten

Am zentralen Schaltkasten die Manschetten des bereits in beide Enden eingesetzten Kastens montieren. Den zentralen Schaltkasten beidseitig mit den beiden festen Halteklammern montieren.

#### Hinweis!

Bei Mittenverbindungen sind feste Aufhängungen an beiden Seiten der Versorgungsbox erforderlich. Auf jeder Seite ein Abstand von 500 mm.

**Siehe Abb. 20**

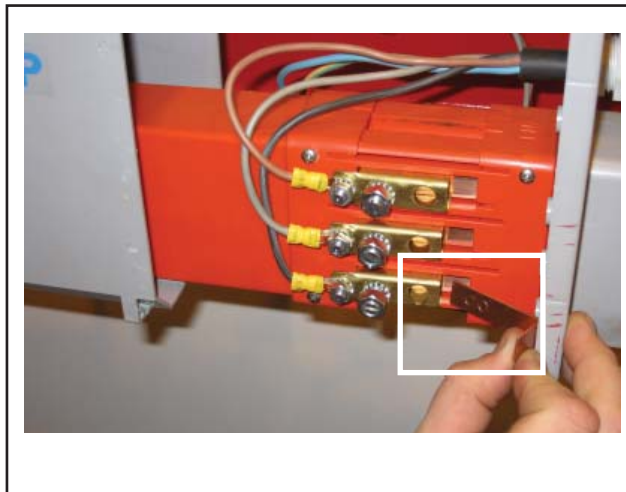


Abb. 21

### Klammern

Versorgungskabel mit Klammern anschließen. Klemmen in die vorgeschrittenen Rillen einsetzen.

**Siehe Abb. 21**

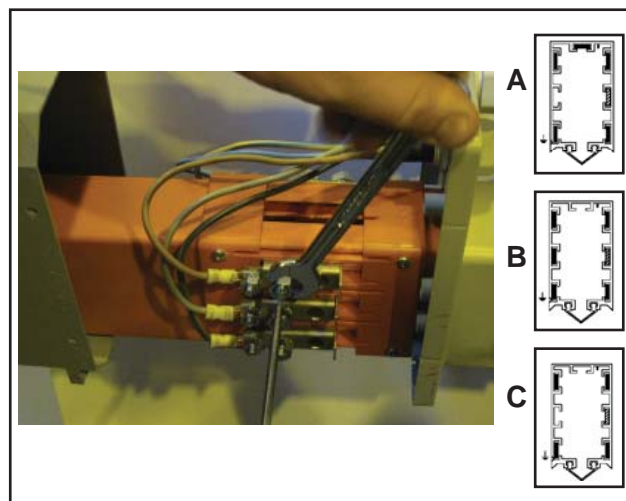


Abb. 22

### Verlegung der Kupferleiter

Die Kupferleiter werden auf dieselbe Weise wie bei Schienen mit Endanschlüssen verlegt, dies kann jedoch von beiden Seiten aus erfolgen.

**Siehe Abb. 22**

#### Hinweis!

Beim Verlegen der Kupferleiter nicht vergessen, die Leiter durch die Verbindungsklammern zu führen.



Abb. 23

### Stromversorgung

Das Stromversorgungskabel muss mit den passenden Schrauben angeschlossen werden. Die Heizkabel zur Stromversorgung am Klemmenblock anschließen.

**Siehe Abb. 23**

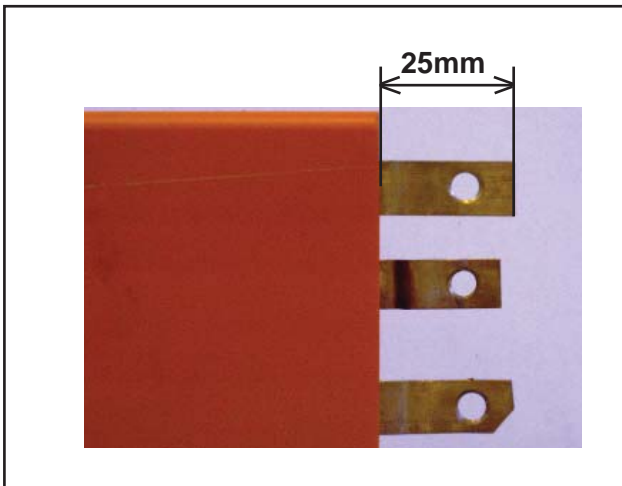


Abb. 24

### Kupferleiter

Wie bei den Schienen mit Endanschlüssen müssen die durch die Stromschiene geführten Kupferleiter 25 mm außerhalb der Schiene abgeschnitten werden (die Schiene dehnt sich bei starken Temperaturschwankungen).

**Siehe Abb. 24**

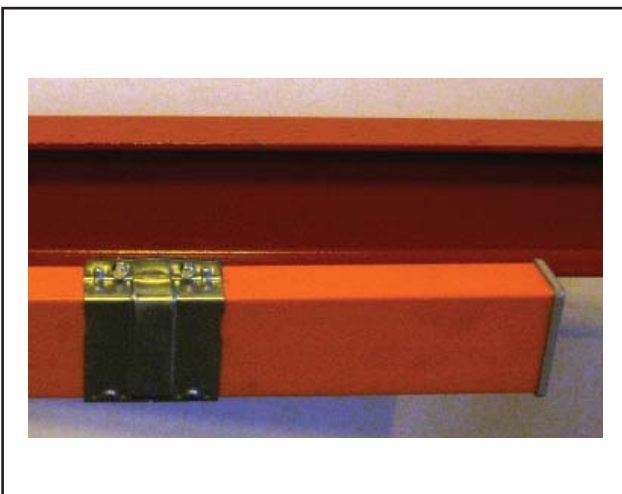


Abb. 25

### Stromschienen-Endgehäuse

Nach dem Kürzen der Kupferleiter auf 25 mm das Endgehäuse mit dem passenden Verbinder befestigen. Das Verfahren ist dasselbe wie bei Stromschienen mit Endverbindungen.

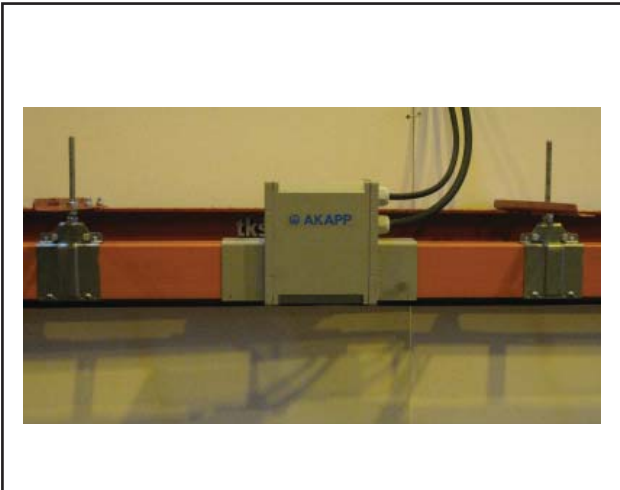
**Siehe Abb. 25**

**Abb. 26**

### **Gummidichtung**

Die Gummidichtung von Hand bzw. bei langen Stücken mit Spezialwerkzeug einsetzen.

**Siehe Abb. 26**

**Abb. 27**

### **Zentraler Schaltkasten**

Der Zentralanschluss muss mit den passenden Schrauben an der Stromschiene befestigt werden.

**Siehe Abb. 27**

**TKS is a family owned company  
with a strong brand name.  
We are providing our customers with a  
unique and complete range of high  
quality products.**

**[www.tks-as.no](http://www.tks-as.no)**



**T. Kverneland & Sønner AS,  
Kvernelandsvegen 100  
N-4355 Kverneland  
Norway**

**e-post : [post@tks-as.no](mailto:post@tks-as.no)  
Phone +47 51 77 05 00  
Fax +47 51 48 72 28**